

BEN
BürgerEnergie
Nord eG

Jetzt gemeinsam investieren und BürgerEnergie stärken!



**Mehr
Energie
gemeinsam**

Jetzt Anteile
zeichnen und
BEN Mitglied
werden



Mehr Energie gemeinsam!

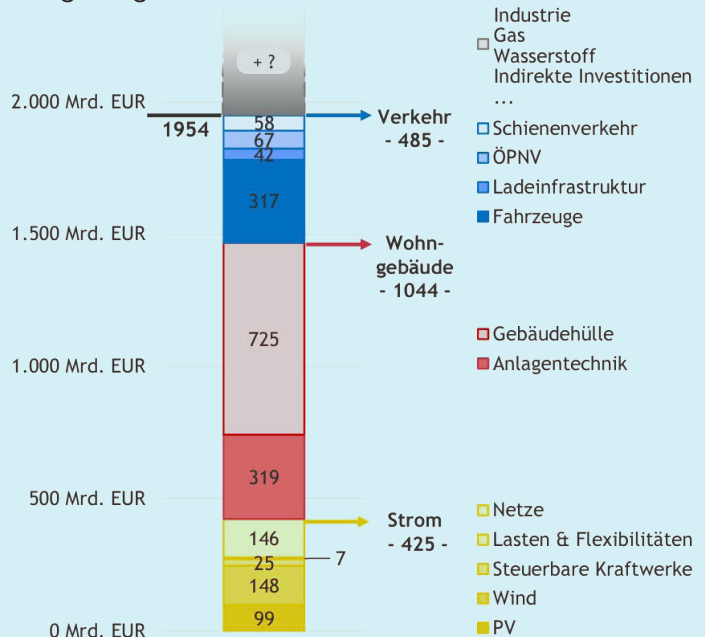
Die Energiewende ist eine Gemeinschaftsaufgabe.

Während Erneuerbare Energien bereits die Hälfte des in Deutschland erzeugten Stroms liefern, bleibt die Herausforderung groß. Allein in der Stromversorgung müssten durch Unternehmen und Haushalte durchschnittlich **53 Mrd. Euro pro Jahr investiert** werden. Dies entspricht etwa einer Verdoppelung gegenüber der Zeitspanne von 2015 bis 2022. Die gute Nachricht dabei ist: es handelt sich um Investitionen, von denen wir alle profitieren können. Um genau das zu ermöglichen, haben wir BEN als Genossenschaft aufgebaut.

Mehr als eine Million neue Solaranlagen wurden im Jahr 2023 installiert - so viele wie nie zuvor. Besonders Balkonkraftwerke waren 2023 beliebt. Denn für viele Menschen, die in Wohnungen wohnen, ist dies nach wie vor der einzige Weg, um günstigen Solarstrom selbst erzeugen zu können. Mit der BEN möchten wir eine weitere Möglichkeit anbieten:

Gesamter Bruttoinvestitionsbedarf

2023 - 2030



Quelle: EWI-Analyse

Mieterstrom in Bürgerhand

Als genossenschaftlicher Energieversorger betreiben wir **Solaranlagen auf Mehrfamilienhäusern, kommunalen Liegenschaften** sowie **gewerblichen Dächern** und verkaufen den **günstigen Solarstrom** an die Nutzerinnen und Nutzer in den Gebäuden. Der rechtliche Begriff dafür ist „Mieterstrom“, welcher gemäß dem Mieterstromgesetz umlagenfrei ist und somit einen echten Kostenvorteil gegenüber Strom aus dem Netz bietet. Die Investition wird dabei von Menschen in der Region getätigt, so dass die Wertschöpfung vor Ort bleibt. Gleichzeitig müssen Eigentümer*innen, Wohneigentümergeinschaften (WEGs) bzw. die Wohnungswirtschaft die Investitionen nicht selbst tätigen, was sonst oft eine Hürde in der Umsetzung darstellt.



Genossenschaft als Lösungsplattform

Die BEN ist für die Wohnungswirtschaft, WEGs, Kommunen, Kirchengemeinden und Unternehmen ein Umsetzungspartner, der viele Probleme löst: Ob aus steuerlichen, finanziellen oder energierechtlichen Gründen können viele Menschen ihre guten Ideen einer PV-Anlage für die Eigenversorgung nicht realisieren. Die BEN übernimmt die Planung, Finanzierung, Realisierung und den Betrieb der PV-Anlage und bietet gleichzeitig die Möglichkeit der direkten Beteiligung aller.

Eine Genossenschaft bietet Anlegern die größtmögliche Sicherheit. Die BEN ist eine von über 900 Energiegenossenschaften in Deutschland. Das Stimmrecht und Einflussmöglichkeiten sind einfach geregelt. Frei nach dem Prinzip: One person - one vote. Dies sichert auch die Unabhängigkeit gegen Übernahmeversuchen Dritter. Die Höhe der Rendite wird auf der jährlichen Generalversammlung von den Mitgliedern entschieden.



Die Rechtsform der Genossenschaft ist die beste Möglichkeit, alle Menschen an der Energiewende teilhaben zu lassen. Gemeinsam möchten wir einen Beitrag leisten, um die Klimakrise zu bekämpfen.

Die Zeit zum Handeln ist **JETZT**

Allein in Schleswig-Holstein und Hamburg gibt es **rund 178.500 Mehrfamilienhäuser mit knapp 1 Million Wohnungen**. Der Großteil davon kann seine Dächer für die Erzeugung von Solarenergie nutzen. Beispielsweise zeigt eine Analyse der Agora Energiewende von 2023, dass **Schleswig-Holstein weniger als 10% und Hamburg sogar weniger als 3% seines Potenzials für PV-Dachanlagen nutzt**.

Doch das wird sich nun ändern: Spätestens seit der Energiekrise 2022 ist die Energiewende nicht mehr nur ein Klimaschutzprojekt, sondern auch eine **Lösung für eine bezahlbare Versorgungssicherheit**. Immer mehr Eigentümerinnen und Eigentümer suchen nach Lösungen mit Erneuerbaren Energien. Gleichzeitig gibt es beispielsweise in Hamburg, aber auch in immer mehr

Kommunen eine **gesetzliche Solarpflicht** oder politische Beschlüsse zur Nutzung von Dachflächen. Die BEN hat es sich zur Aufgabe gemacht, den anhaltenden Solarboom auch auf Mehrfamilienhäuser auszuweiten.

Vieles spricht dafür, dass dafür genau jetzt die richtige Zeit ist: Bereits 2023 hat die Bundesregierung begonnen, die **politischen Rahmenbedingungen für Mieterstrom zu erleichtern**. Projekte sind damit durch verschiedene gesetzliche Anpassungen wie intelligente Messsysteme, die Erhöhung des Mieterstromzuschlags, aber auch die Ausweitung der Regelung auf Nichtwohnhäuser attraktiver geworden. Vor dem Hintergrund der gemeinschaftlichen Gebäudeversorgung, Energy Sharing und dem Abbau von Bürokratie für die Eigenversorgung von Erneuerbaren Energien ist politisch hierbei noch mehr zu erwarten.



BEN wird die Energiewende für alle voranbringen. Wir wollen damit ein aktives Zeichen für den Klimaschutz setzen. Wir können nicht mehr warten! Jetzt heißt es handeln.

Ingrid Nestle, BEN Schirmherrin und als MdB, Leiterin der AG Klimaschutz und Energie Bündnis 90/Die Grünen

Auch die Entwicklungen am Energiemarkt machen Mieterstrom attraktiver: Die Verbraucherpreise für Strom steigen vor allem wegen Kostensteigerungen bei den Netzentgelten und anderen Umlagen. Da Mieterstrom von diesen befreit ist, können BEN-Kundinnen und Kunden von **deutlichen Einsparungen** profitieren. Gleichzeitig erleben wir

eine **enorme Kostensenkung der Photovoltaiktechnologie**, so dass die Investitionen für die Herstellung einer Kilowattstunde Strom stets sinken. BEN kann daher seinen Kundinnen und Kunden **attraktive Strompreise** bieten und seinen Mitgliedern eine gesicherte Dividende auf die Investitionen.



Wir laden dich ein, mitzumachen!

Unsere Projekte werden von Menschen finanziert, die ihr Geld nachhaltig anlegen möchten, die Energiewende unterstützen und Mieterstrom als rentables, zukunftsfähiges Geschäftsfeld erkannt haben.

Unsere Mitglieder wollen:

- › Gemeinschaftliches Engagement für Klimaschutz
- › Förderung einer dezentralen Energiewende
- › Förderung der regionalen Wertschöpfung
- › Eine Kompetenzbrücke für Akteure
- › Demokratische Strukturen in der neuen Energiewelt
- › Kostengünstigen erneuerbaren Strom
- › Energiegenossenschaft als ökologische Geldanlage

Jede und Jeder kann durch das Zeichnen eines oder mehrerer Anteile (250,00 Euro pro Anteil) Mitglied der BürgerEnergie Nord eG werden.

Die eingetragene Genossenschaft (eG) wurde als Rechtsform bewusst von dem Gründungsteam gewählt, denn es bietet Selbstverwaltung und Selbstbestimmung. Das operative Geschäft wird durch den Vorstand geführt. Der gewählte Aufsichtsrat besteht aus mindestens drei Personen aus dem Kreis der Mitglieder. Er steht dem Vorstand mit Rat und Tat zur Seite und übernimmt die erste Kontrollfunktion gegenüber dem Vorstand.

Des Weiteren wird unsere Arbeit durch die obligatorische Prüfung des Genossenschaftsverbandes kontrolliert und begleitet. Somit ist die Sicherheit für die Anleger und Organe gewährleistet. Die Genossenschaft ist eine weitgehend insolvenzfeste Gesellschaftsform. Außerdem ist für Ein- und Austritt oder Anteilsübertragung kein Notar erforderlich und keine Eintragung bei einem Gericht.



Dr. Thorsten Permien
Projektpartner und
Sprecher einer
Eigentümergeinschaft

*Neben dem Engagement für den Klimaschutz versprechen wir uns vom Mieterstromprojekt in Bürgerhand in der Danewerkstraße in Kiel eine Aufwertung der Wohnungen. Mietangebote mit konstant niedrigen Nebenkosten werden künftig wesentlich attraktiver für Mieter*innen sein als andere Angebote.*



Josefine Möller
Klimaschutz-Managerin

Bei BEN bin ich Mitglied geworden, weil jede kWh Solarstrom hilft, fossile Energie und CO₂-Emissionen aus dem Stromsektor zu verdrängen. Egal ob der Beitrag groß oder klein ausfällt. Mit BEN können wir kurzfristig im JETZT anfangen und dadurch eine bestmögliche Wirkung erzielen. Die ersten Anlagen sind schon in Betrieb. BEN bringt Erfolgserlebnisse für den Klimaschutz, die sich in vielerlei Hinsicht auch für die Menschen lohnen. Jeder kann einfach mitmachen. Ich wünsche uns mehr davon!"



Andrea Rave
Eigentümerin
und Bauherrin

Ein Grundbedürfnis wie Energie darf meiner Meinung nach nicht mit ungebremsten und ungleich verteilten Gewinnmöglichkeiten einher gehen, sondern muss allen Nutzern zu möglichst niedrigen Kosten zur Verfügung stehen, sowohl Mietern, als auch Eigentümern. Den genossenschaftlichen Ansatz bei BEN finde ich deswegen sehr gut, weil ich als Eigentümer und Nicht-Experte dieses Mieterstrom-Projekt über die Energiegenossenschaft BEN in der momentanen rechtlichen Lage realisieren und somit den Grundgedanken von BEN unterstützen kann. Als Mitglied kann ich die Vorgehensweise innerhalb der Genossenschaft besser verstehen, verfolgen und mit meinem Beitrag ein wenig mitgestalten. Die Investitionskosten für die PV-Anlagen müssen aufgebracht werden, und so kann ich auf diesem Wege zu den Investitionen und damit zum Vorankommen der Energiewende beitragen.



Wir sind BEN

Die BürgerEnergie Nord eG (BEN) versorgt MieterInnen in Neubauten und Bestands-immobilien, kommunale Einrichtungen sowie Gewerbetreibende in Norddeutschland mit **Strom aus Erneuerbaren Energien**.



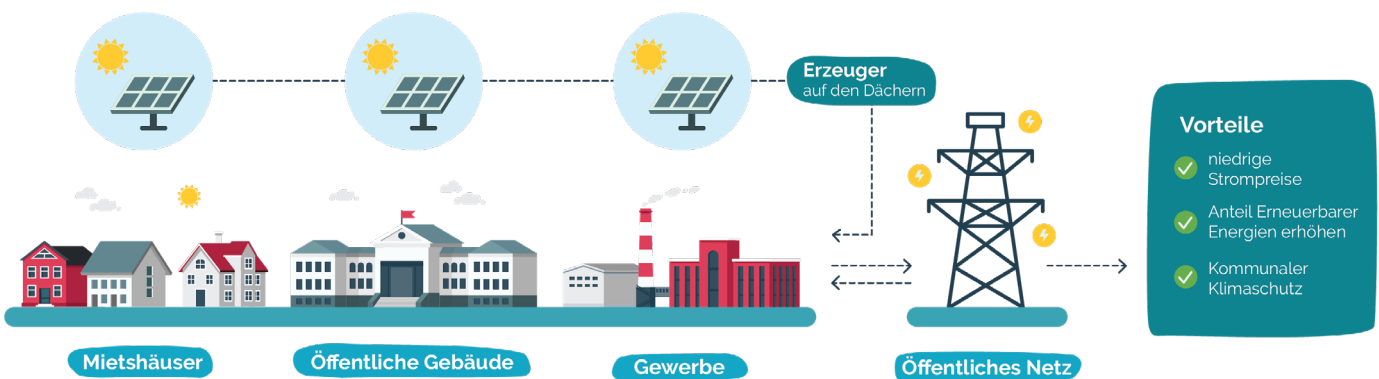
Als **genossenschaftlicher Energieversorger** planen, finanzieren, realisieren und betreiben wir Mieterstrom-Projekte sowie Erneuerbare Erzeugungsanlagen für den kommunalen und gewerblichen Eigenverbrauch. Gemeinsam mit unseren Mitgliedern und Partnern setzen wir die **Energiewende vor Ort** um.

Unser Ziel ist die Nutzung von Erneuerbaren Energien für eine **bezahlbare, faire und klimaschonende Energieversorgung für jede Bürgerin und jeden Bürger**. Denn Erneuerbare Energien schützen nicht nur das Klima, sondern sie verbessern auch die Versorgungssicherheit, schaffen neue Arbeitsplätze und steigern die regionale Wertschöpfung.

Unser Geschäftsmodell

Die BürgerEnergie Nord eG verkauft grünen Strom vom **eigenen Dach** an Bewohner*innen, Kommunen, Institutionen und Gewerbetreibende. Als Genossenschaft bieten wir dabei allen Bürgerinnen und Bürgern an, mitzumachen. Denn wir wollen die Energiewende gemeinsam aktiv gestalten. Unsere Mitglieder profitieren durch die günstige, grüne Energie, die wir durch unsere Anlagen produzieren sowie durch die jährliche Dividende. Das **Geschäftspotential** der BürgerEnergie Nord eG liegt in der Direktvermarktung des

dezentral erzeugten Stroms sowie der zusätzlichen Lieferung von Öko-Strom zur **Vollversorgung**. In einem nächsten Schritt wird dies auch ein Angebot für grüne Wärme umfassen. BEN setzt hierbei den Fokus auf das große noch ungenutzte Potential der dezentralen Erzeugung von Energie direkt bei den Verbrauchern. Mit unserem Angebot sind wir Partner für die Wohnungswirtschaft, Kommunen, Institutionen wie Kirchengemeinden und für Gewerbetreibende im norddeutschen Raum.



Unsere Lösung

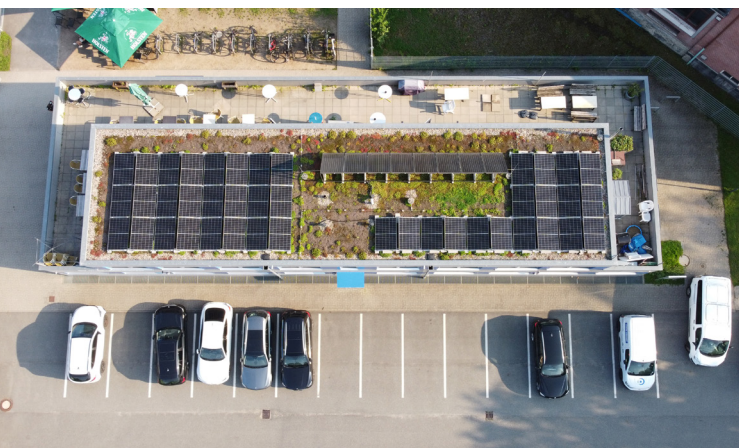
Jedes Haus, jedes Gebäude ist anders. Die BürgerEnergie Nord eG bietet daher maßgeschneiderte Lösungen für individuelle Projekte. Das gilt sowohl für die Implementierung einer Solaranlage, die Entwicklung eines ganzheitlichen Energie- und Messkonzeptes, als auch für Finanzierungsformen. Wir bieten unseren Partnern in der Wohnungswirtschaft, in Kommunen oder auch in Unternehmen und Institutionen folgende Lösungen an:

- 💡 Planung
- € Finanzierung
- 🔧 Installation und Betrieb
- 👤 Energieversorgerpflichten
- 🔌 Stromabrechnung
- ⚡ Vollversorgung
- 📣 Marketing
- ⊕ Beteiligung



Unsere Projekte

BEN-Projekte findet man im ganzen Norden: Ob in Kiel, Flensburg, Rendsburg, St. Peter-Ording, Itzehoe, Neumünster, Norderstedt, Mölln oder Hamburg: überall profitieren Menschen von unserem Solarstrom.



> Mieterstrom in St. Peter-Ording

In der Ferienregion St. Peter-Ording an der Nordsee ist eine Bestandsimmobilie mit 20 Wohneinheiten von BEN mit einer PV-Anlage von einer Größe von 50 kWp ausgestattet worden. So wurde der Initiativ-Gedanke der Eigentümerin, dass Menschen, die in dieser Ferienregion wohnen, bezahlbaren Wohnraum ermöglicht bekommen, erfolgreich umgesetzt.



> Kooperation mit Hamburger Bezirken

Im Auftrag des Bezirksamtes Eimsbüttel hat BEN auf dem bezirkseigenen Gebäude in der Bundesstraße in Hamburg-Eimsbüttel eine 53,55 kWp PV-Anlage errichtet. Das Gebäude wird von einem Diakonie-Zentrum für Wohnungslose genutzt. Die Tagesaufenthaltsstätte bietet einen Mittagstisch, der nun mit Solarstrom vom eigenen Dach gekocht wird.

> Kooperation mit der Baugenossenschaft Holstein eG - Neumünster

Im Rahmen unserer Kooperation mit der Baugenossenschaft Holstein eG betreibt die BEN eine 20 kWp-Anlage in Neumünster. Diese Anlage wurde 2019 von den Stadtwerken Neumünster gebaut, 2022 wurde der Geschäftsbereich jedoch eingestellt und die BEN hat die Anlage übernommen. Die BürgerEnergie Nord eG bietet nun den 30 Mieter*innen den Solarstrom zu einem günstigen Tarif an.

> Kooperation mit der gemeinnützigen Kreisbaugenossenschaft Lauenburg eG

Im Auftrag der gemeinnützigen Kreisbaugenossenschaft Lauenburg eG entwickelt und betreibt die BEN verschiedene Mieterstromprojekte im gesamten Kreis Herzogtum Lauenburg. Ein Beispiel ist ein Neubauquartier in Ratzeburg, in dem 112 Wohneinheiten von einer PV-Anlage über 200 kWp versorgt werden.

> Solarstrom für Kirchengemeinden

Auf den Dächern der ev.-luth. Kirchengemeinde Holtenua in Kiel betreibt BEN eine PV-Anlage (24,75 kWp) mit Batteriespeicher (12,8 kWh) zur Versorgung des Gemeindehauses, einer Kindertagesstätte und einer Hausmeisterwohnung.

“

Alle aktuellen BEN-Projekte in den Bereichen Mieterstrom, Kommunalstrom und Gewerbestrom sind unter www.beneg.de zu finden.



Nachhaltig investieren

Eine BEN-Mitgliedschaft ist eine **ökologische Geldanlage**. Jedes Mitglied zeichnet mindestens einen Anteil (250€). Dieses Kapital investieren wir in Photovoltaik-Anlagen auf Mehrfamilienhäusern, kommunalen Liegenschaften sowie Gewerbeeinrichtungen.

Für die **Umsetzung entwickelter Projekte** benötigt die BEN eG immer ein **Zwischenfinanzierungsvolumen**. Als Genossenschaft bieten wir jedem Mitglied, das mind. 4 Anteile gezeichnet hat, an, dies durch ein qualifiziertes Nachrangdarlehen zu unterstützen.

Mit Hilfe dieses Kapitals können wir unsere Gemeinschaftsprojekte von Baubeginn bis zur Auszahlung von langfristigen Krediten finanzieren. Dieser Rahmen wird daher nicht als Ersatz für Fremdkapital genutzt. Aktuell muss für diese Zwischenfinanzierung über 8% p.a. gezahlt werden. Mit Deiner Unterstützung können wir somit teure



Bankenfinanzierung reduzieren und viele Projekte zeitnah umsetzen.

Darüber hinaus gibt es attraktive Geldanlagen, die projektbezogen entwickelt sind. Bitte suche das persönliche Gespräch mit uns, wenn dich das interessiert.



Nachrangdarlehen	ab € 3.000 bis € 25.000
Zinssatz	3,2 % p.a.
Laufzeit	2 Jahre – kündbar nach 12 Monaten

Die Tilgungs- und Zinszahlung erfolgt bei Endfälligkeit. Voraussetzung: Mitglieder mit mindestens vier Genossenschaftsanteilen haben die Möglichkeit, der BEN dieses kurzfristige qualifizierte Nachrangdarlehen zu geben.

Kontakt

BürgerEnergie Nord eG

Rosenstieg 13
22850 Norderstedt
Mail: mitglied@beneg.de
Telefon: +49 (0)40 30 85 24 75

Weitere Informationen findest du unter: www.BENeG.de

- Mieterstrom
- Kommunalstrom
- Gewerbestrom

